

Information über das Fach Philosophie

Womit beschäftigt sich die Philosophie?

Die Philosophie ist die älteste Wissenschaft des Abendlandes. Zum Zeitpunkt ihrer Entstehung vor mehr als 2500 Jahren bei den Griechen war sie die Wissenschaft schlechthin. Aus ihr spalteten sich im Laufe der Zeit alle heutigen Wissenschaften ab. Aus dieser historischen Entwicklung erklärt es sich, dass die Philosophie im Unterschied zu anderen Wissenschaften kein spezielles Sachgebiet besetzt, das ausschließlich ihr zu eigen ist. Sie beschäftigt sich vielmehr mit solchen Fragen,

- die zwischen den Stühlen der Fachwissenschaften liegen und um die sich keiner kümmert, die aber gleichwohl wichtig sind,
- auf deren Beantwortung die anderen Wissenschaften aufbauen, ohne Antworten auf ihre Richtigkeit überprüft zu haben.

Philosophische Fragen sind z.B.:

- Was ist der Mensch, sein Wesen und seine Bestimmung? Was unterscheidet ihn vom Tier? Gibt es eine Seele, einen freien Willen?
- Was können wir wissen?
Gibt es absolute, unbezweifelbare Wahrheiten oder nur relative Wahrheit?
Welche Wahrheitskriterien gibt es?
Welche unübersteigbaren Grenzen sind unserem Verstand gesetzt?
- Was sollen wir tun?
Gibt es absolute Normen für Gut und Böse, Richtig und Falsch?
Was sind moralische Normen?
Was versteht man unter Gewissen? Ist es letzte Instanz, oder kann es noch hinterfragt werden?
- Gibt es eine absolut „richtige“ Gesellschaftsordnung oder nur bessere und schlechtere Ordnungen?
Gibt es ein Naturrecht, an dem sich das staatliche Recht messen lässt?
- Hat die Geschichte einen Sinn bzw. eine erkennbare Gesetzmäßigkeit?
Gibt es in der Geschichte einen Fortschritt?

Welchen Nutzen hat das Fach Philosophie?

- Man erhält eine breite und tiefe Allgemeinbildung.
- Man lernt begriffsscharf und logisch zu denken und präzise zu argumentieren.
- Man lernt lösbar von unlösbar Fragen zu unterscheiden.
- Man wird kritisch gegen unzulässige Vereinfachungen.
- Man erhält Anregungen für die (Weiter-)Bildung der eigenen Meinung zu verschiedenen wichtigen Themenbereichen, z.B. Abtreibung, Gentechnik, Religion.

Im Übrigen ist Philosophie Teil vieler Studiengänge der Universität, bei den Lehramtsstudiengängen ist sie sogar Prüfungsfach.

Wer sollte das Fach Philosophie wählen?

Alle geistig interessierten Schülerinnen und Schüler, die „hinter“ die Dinge kommen wollen.

Das Fach Philosophie ist ordentliches Fach im gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld. Es kann als 3. oder 4. Abiturfach gewählt werden.